

# Zur AG gewachsen

**Im Laufe der letzten Jahre sind beim Familienunternehmen Böcker etliche weitere Unternehmungen hinzugekommen. Nun wurden diese unter einer Aktiengesellschaft zusammengefasst. Rüdiger Kopf über die Hintergründe.**



Der neue Vorstand (v.l.) Jens te Kaat, Robert Böcker und Carsten Spiegel

**T**rotz rauer Zeiten hat sich im nordrhein-westfälischen Werne das Familienunternehmen Böcker rege entwickelt. Nachdem im vergangenen Jahr Steinweg übernommen wurde und zudem weitere Firmen wie Used-Lift und Handelsvertretungen in anderen europäischen Ländern gegründet wurden, galt es nach einem passenden Rahmen zu suchen. Aus diesem Grunde wurde nun zu Jahresbeginn die Böcker AG gegründet, in die die etlichen Unternehmungen eingegliedert wurden. Mitglieder des neuen Vorstands sind neben Robert Böcker, Vorsitzender und zuständig für Vertrieb und Marketing, Jens te Kaat, Entwicklung und Beschaffung, sowie das Trio neu ergänzend Carsten Spiegel, Finanzen und Controlling.



Das neue Logo der Böcker AG – The Lifting Group

„Wir schaffen damit völlig neue Perspektiven und Synergieeffekte, ohne die typischen kurzen Entscheidungswege eines Familienunternehmens aus der Hand zu geben“, erklären die drei Vorstandsmitglieder unisono.

Von der AG verspricht sich der Vorstandsvorsitzende zahlreiche Vorteile. Dazu gehören neben der klaren Außendarstellung und der Optimierung von Produktionsauslastungen auch die Verbesserung der Kapitalbeschaffung. Das gesamte Portfolio – von den Alukranen über den ALP-Liften, Bauaufzügen, Mastkletterbühnen, Zubehörfbedarf und vielem mehr – kann nun unter einem Logo vermarktet werden.

Der Gesamtumsatz der Gruppe ist im vergangenen Jahr auf 38 Millionen Euro angewachsen. Für 2006 liegt bereits „ein sehr guter Auftragsbestand“ vor und die Verantwortlichen gehen von mehr als 40 Millionen Euro Umsatz aus. Zu den Tochterfirmen der Böcker AG gehören die Böcker Kran- und Aufzugstechnik, die Steinweg Böcker Baumaschinen, die Robert Böcker Mietservice

sowie deren zugeordnete Brands Used-Lifts und Mobil-Lifter und die verschiedenen Auslandsvertretungen. Jüngstes Mitglied ist die Böcker USA mit Sitz in San Francisco, die im Februar 2006 eröffnet worden ist. Mehr als 260 Mitarbeiter, davon 28 Auszubildende sind bei Böcker beschäftigt. Gerade die Ausbildung ist ein Herzensanliegen von Robert Böcker: „Es ist unsere Pflicht jungen Menschen einen Ausbildungsplatz anzubieten.“

Mit der neuen Aktiengesellschaft ist aber ein Stück weit die Integration der unterschiedlichen Betriebe abgeschlossen. So ist die Produktion der Steinweg-Produkte vom ehemaligen Standort an den Sitz von Böcker umgesiedelt worden. Die Mitarbeiter, jahrelang für Wettbewerber tätig, sind nun nicht nur unter einem Dach zusammengeführt worden sondern auch – dank der neuen

Gesellschaftsform – in eine Firma integriert worden.

Am Standort Werne stehen 66.000 Quadratmeter Fläche zur Verfügung. Davon werden 30.000 Quadratmeter für die Produktion und 2.600 Quadratmeter für Administration genutzt. Darüber hinaus wurde denn auch gleich noch die Ausstellungshalle frisch renoviert. „Jetzt ist alles so wie es sein soll“, resümiert denn auch Robert Böcker. **K&B**



...über Personenlifte bis hin zu...



Vom Alukran...



...Mastkletterbühnen ist unter der Böcker AG vereint.